

NORD/LB am Morgen

16. Februar 2026

Marktdaten

	13.02.2026	12.02.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.914,88	24.852,69	24.490,41	1,7
MDAX	31.299,04	31.113,70	30.617,67	2,2
TECDAX	3.655,33	3.608,52	3.622,27	0,9
EURO STOXX 50	5.985,23	6.011,29	5.791,41	3,3
STOXX 50	5.146,66	5.152,53	4.918,02	4,6
DOW JONES IND.	49.500,93	49.451,98	48.063,29	3,0
S&P 500	6.836,17	6.832,76	6.845,50	-0,1
MCSI World	4.509,69	4.515,82	4.430,38	1,8
MSCI EM	1.555,12	1.570,44	1.404,37	10,7
NIKKEI 225	56.941,97	57.386,76	50.339,48	13,1
Euro in USD	1,1868	1,187	1,1745	1,0
Euro in YEN	181,18	181,44	183,58	-1,3
Euro in GBP	0,8694	0,8715	0,8717	-0,3
Bitcoin (USD)	68.824,96	66.303,26	87.598,39	-21,4
Gold (USD)	5.042,04	4.940,83	4.319,37	16,7
Rohöl (Brent ICE USD)	67,75	67,52	60,85	11,3
Bund-Future	129,23	128,87	127,57	
Rex	125,00	124,88	124,38	
Umlaufrendite	2,70	2,71	2,78	
3M Euribor	1,999	1,984	2,026	
12M Euribor	2,248	2,246	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,755	2,779	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,328	3,344	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,048	4,10	4,167	
CO2 Emissionsrechte	70,68	72,54	87,37	-19,1

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
00:50	JP	Konjunktur		
05:30	JP	BIP sa Q/Q	Q4	0,4%
09:00	CH	Industrieproduktion sa M/M, endg.	Dez F	-0,1%
11:00	EU	BIP swda Sport-Event bereinigt Q/Q	Q4	0,6%
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Dez	-1,5%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Dez	1,2%

o. A.	DE	Unternehmen	
		Sartorius	GB 2025

Hinweis

Börsen in USA, China, Südkorea geschlossen

Marktumfeld

- Die **US-Konsumentenpreise** sind im Berichtsmonat Januar lediglich um 0,2% angestiegen. Damit notiert die Jahresrate nun nur noch bei 2,4%. Die Kernrate legte erwartungsgemäß um m/m 0,3% bzw. y/y 2,5% zu. Mit diesen Zahlen sollte das Thema Leitzinssenkungen auf der Agenda der US-Notenbank bleiben.
- Die **Wirtschaft in der Euro-Zone** konnte in Q4 2025 um 0,3% zulegen, womit die erste Schätzung bestätigt wurde. Deutschland und Italien zeigten ebenfalls ein BIP-Wachstum von 0,3%, Frankreich 0,2%. Spanien und Portugal wuchsen dagegen um 0,8%.
- Die **Großhandelspreise in Deutschland** lagen im Januar 2026 wie schon im Dezember 1,2% über dem Vorjahresniveau. Gegenüber dem Vormonat stiegen sie um 0,9%. Preistreibend wirkten vor allem Nicht-Eisen-Metalle und Halbzeug, deren Preise binnen Jahresfrist um 43,8% und im Monatsvergleich um 8,6% zulegten. Auch Nahrungs- und Genussmittel verteuerten sich (+1,6% y/y), insbesondere Zucker-, Süß- und Backwaren (+12,5%). Dämpfend wirkten dagegen niedrigere Preise für Getreide (-8,2%), Milchprodukte (-5,7%) und Mineralölzeugnisse (-4,8%). Letztere zogen allerdings im Monatsvergleich wieder an (+3,0%).
- Die **Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte** fielen im Dezember y/y um 8,3% (November: -5,7%) und gaben gegenüber dem Vormonat um 1,6% nach. Pflanzliche Erzeugnisse verbilligten sich y/y um 11,5% (Hauptbelastungsfaktor blieben deutlich niedrigere Kartoffelpreise (-48,0% y/y)), tierische Produkte um 6,4%. Im Monatsvergleich entwickelten sich beide Segmente gegenläufig: Pflanzliche Preise stiegen um 1,2%, während tierische um 3,0% sanken.
- Die **Fleischproduktion** in Deutschland blieb 2025 mit 6,9 Mio. t nahezu stabil und lag nach vorläufigen Angaben um 0,2% unter dem Vorjahr. In gewerblichen Schlachtbetrieben wurden rund 48,5 Mio. Tiere aus der klassischen Nutztierhaltung sowie knapp 697 Mio. Stück Geflügel geschlachtet.
- Wochenausblick:** Der ökonomische Kalender kann diese Woche getrost als bunter Blumenstrauß bezeichnet werden. Neben Inflationsdaten u. a. aus Deutschland, UK, den USA und Japan werden auch diverse Stimmungsbarometer, wie die PMIs, gemeldet. Das Sitzungsprotokoll der Fed sowie BIP- und Immobilienmarktdaten stehen US-seitig besonders im Fokus und könnten noch einmal wichtige Impulse für die Märkte liefern. Außerdem wird man hierzulande die ZEW-Umfragen für Deutschland und die Eurozone in den Fokus der Berichterstattung nehmen.

Aktienmärkte

- Die **europ. Aktienmärkte** traten bis zur Veröffentlichung der US-Inflationsdaten mehr oder weniger auf der Stelle. Nach der Veröffentlichung machte sich Entspannung breit, und es kam zu einem versöhnlichen Wochenklang. An der **DAX-Spitze** etablierte sich der Münchener Triebwerksbauer **MTU**, nachdem der französische Luftfahrtzulieferer Safran einen optimistischen Ausblick abgegeben hatte. Bankentitel notierten dagegen nach roten Zahlen bei der **Deutschen Pfandbriefbank** (s. u.) am anderen Ende.
- Auch an der **Wall Street** wirkten die geringer als erwartet gestiegenen Verbraucherpreise beruhigend. Gleichwohl bremsen die anhaltenden Sorgen im Bereich Künstliche Intelligenz die Indizes.
- DAX +0,25%; MDAX +0,60%; TecDAX +1,30%
- Dow Jones +0,10%; S&P 500 +0,05%; Nasdaq Comp. -0,22%

Unternehmen

- Jenoptik** verzeichnete 2025 einen Ergebnis- und Umsatzrückgang. Die Erlöse sanken um rund 6% auf etwa EUR 1,05 Mrd., das EBITDA ging um 13% auf rund EUR 192 Mio. zurück, die Marge fiel auf 18,4%. Belastend wirkten vor allem die schwächeren Märkte für Halbleiterausüstung und Automotive, der Auftrags-eingang lag mit knapp EUR 1,0 Mrd. rund 3% unter Vorjahr. Für 2026 zeigt sich der Konzern zuversichtlich und verweist auf eine anziehende Nachfrage zu Jahresbeginn sowie positive Perspektiven im Halbleiterbereich.
- Der Immobilienfinanzierer **Deutsche Pfandbriefbank** hat wegen des kostspieligen Rückzugs aus den USA und der schwachen Marktlage seine Mittelfristziele verschoben. Für 2026 erwartet die Bank lediglich einen Vorsteuergewinn von EUR 30-40 Mio. Im Vorjahr hatte sie infolge der Absicherung des US-Portfolios einen Vorsteuerverlust von EUR 250 Mio. verbucht. Die angestrebte Eigenkapitalrendite von 8% soll nun erst 2028 erreicht werden.

Devisen und Rohstoffe

- Die US-Preisdaten belasteten den **USD** nur vorübergehend. Die Relation **EUR/USD** blieb gegenüber Vortag nahezu unverändert.
- Edelmetalle** konnten sich nach den zuvor starken Rückgängen etwas erholen.

NORD/LB am Morgen

16. Februar 2026

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 16. Februar 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712